

Marino (Aloys)

Gejährt, wurde geboren 1738 zu Görz. Nach vollendeten
 philologischen Studien trat er in den Jesuiten-Orden, wo er
 die ersten Wissenschaften, den Mathematik lehrte, und 1760 zum
 Priester ernannt wurde. Nach Aufhebung seines Ordens wurde
 er Aufseher der Zöglinge in der Hofkammer des Kaisers in
 Wien, den Posten der italienischen Sprache besalt. Hi-
 nterließ er die Stelle eines Professors der Gymnasien zu Tri-
 est, woliß jedoch diese Stelle bald wieder, wo er auf seine
 Zeit Gelehrter in Triest; ungarisch, woben er in sein Ma-
 terial, wo er fortan gelehrt, und im July 1798 starb. Un-
 ter seinen im Druck erschienenen Werken sind von demselben
 folgende: Italienische Sprachlehre zum Gebrauche der adeligen
 Jugend, Wien 1772, 2^{te} Auflage 1777. - Betrachtungen über die
 Sprache, ab. 1776. - Praktische Grammatik zum Gebrauche der Jugend,
 ab. 1776. - Saggio sopra la lingua, l'eloquenza e la poesia ita-
 liana, ab. 1778.

Dtto. Nationalencyclopädie
 Band IV.

Wolf.

Schauer (Aloys)¹

Ein Jesuit, war geboren 1738 zu Görz². Nach vollendeten philosophischen Studien trat er in den Jesuiten-Orden, wo er die schönen Wissenschaften, dann Mathematik lehrte, und 1760 zum Priester geweiht wurde. Nach Aufhebung seines Ordens wurde er Aufseher der Zöglinge in der theresianischen Ritterakademie zu Wien³, dann Professor der italienischen Schule daselbst. Später erhielt er die Stelle eines Präfekten am Gymnasium zu Laibach, verließ jedoch diese Stelle bald wieder, war durch einige Zeit Erzieher in Triest; begab sich sodann wieder in seine Vaterstadt, wo er fortan privatisierte, und im July 1798 starb. Unter seinen im Drucke erschienenen Werken sind am bemerkenswerthesten: Italienische Sprachlehre zum Gebrauch der adeligen Jugend, Wien 1772, 2. Auflage 1777. – Betrachtungen Ludwigs des Prato, ebenda, 1776. – Praktische Geometrie zum Gebrauche der Jugend, ebenda, 1776. – Saggio sopra la lingua, l'eloquenza, e la poesia italiana, ebenda 1778.

Österreichische National-Encyclopedie, Band IV. Wolf

¹ Aloys Schauer 1738 – 1798.

² Görz ist eine Stadt am Isonzo im Nordosten Italiens direkt an der Grenze zu Slowenien.

³ 1746 von Maria Theresia gegründet.